

SOM – Systemisches Organisations-Management

„Wenn der Kopf klar ist, kann der ganze Fisch gut schwimmen.“

An Führungskräfte im mittleren und im Top-Management werden auf Grund ihrer Position und ihres Wissens äußerst hohe Anforderungen gestellt. Ihre Persönlichkeit oder auch Ihre „Leadership-Qualitäten“ wirken sich auf das gesamte Unternehmen aus, auf Mitarbeiter:innen, Kund:innen, aber auch auf alle sonstigen Geschäftsbeziehungen. Diese persönliche Integrität ist essenziell für die Visionsarbeit, für die unternehmensinterne Kommunikation und natürlich für das Tagesgeschäft.

In dieser Weiterbildung geht es um die Person hinter ihrer Schlüsselposition. Menschen mit Macht-Stellungen tragen für ihre Außenwirkung ein hohes Maß an Verantwortung. Um dieser im Umgang mit sich selbst und anderen Menschen gerecht zu werden, wurde SOM konzipiert.

Inhalte:

Die Lehrinhalte des SOM, verbunden mit den Methoden nach SAM, machen Menschen in Leitungspositionen bewusst, dass für die Leichtigkeit im Umgang mit Konflikten zunächst keine neuen Anweisungen oder Bestimmungen nötig sind. Vielmehr geht es um:

- die Fähigkeit, an Kritik zu reifen ohne dabei zu verletzen oder verletzt zu werden.
- die Fähigkeit, Konfliktmuster zu erkennen und diese in Möglichkeiten zu wandeln,
- der Aufbau und die Pflege von Identifikationskulturen, ohne Abhängigkeits- oder Fluktuationsbewegungen zu verursachen.

Der Generationswechsel in der Unternehmensführung führt in der heutigen Zeit zu neuartigen Arbeits- und Lerngewohnheiten und damit automatisch zu Missverhältnissen, die sehr häufig nicht überwunden werden. Immer mehr Führungskräfte erkennen, dass es nicht mehr vorrangig um Macht und Ohnmacht geht, sondern um die persönliche Meisterschaft im Umgang mit unterschiedlichsten Problemlagen.

Verantwortung für die persönliche Außenwirkung zu übernehmen, bedeutet, sich des unmittelbaren Einflusses dessen auf die komplexen Wirkungsweisen von Systemen bewusst zu sein. Im Gegensatz dazu würde der unbewusste Umgang mit Konflikten zu affektiven Reaktionen und angstmotivierten Wertesystemen führen, was sich wiederum auswirkt auf:

- auf das Firmenimage,
- auf interne Teamkulturen und das damit verbundene Engagement des Personals,
- auf die Gesundheit jeder:s Einzelnen
- auf die wirtschaftspolitischen Zielsetzungen und
- auf die ganz persönlichen Zielsetzungen.

Das Systemische Organisations-Management SOM bietet Führungskräften in „Schlüsselpositionen“ gewissermaßen einen „Schlüsselbund“ für verschiedenste Problemstellen. Es soll dafür sensibilisieren, dass alles bei einem selbst beginnt.

Konditionen & Anmeldung:

Veranstaltungszeit: 15.-17.10.20, jeweils 9-17 Uhr
Veranstaltungsort: See-Schloss Schorssow, Am Haussee 3, 17166 Schorssow
Internet: www.schloss-schorssow.de

Teilnahmegebühr: 3285,00 € zzgl USt. (inkl. Unterbringung und Verpflegung im Schulungshotel)
Ab 2 Personen aus einem Unternehmen gewähren wir ab der 2. Person jeweils 10% Preisnachlass.

Für alle weiteren Fragen sind wir gern telefonisch für Sie erreichbar:
montags bis freitags von 08:00 – 14:00 Uhr unter 0351 / 27 55 33 76, sowie per E-Mail an info@sam-concept.eu.